

Fr. J. N. 120. 247

Lofenulzabosau



Francis Tele Kauf

Wien IV.

Gyphenshage 12.



Alten, 15. 2. 1908.

Sehr geehrte Frau!

Zu meinem größten
Bedauern ist es mir nun möglich,
Ihnen zu fräulichem Wiedersehen
für ein paar Tage zu kommen.
Auf den Weg zu dem freundlichen
Reinhold, der mich gerade
in das schöne Hotel brachte
sein gefasst, hat Mutter so
oft in meine Besorgnis
für



gekommen, dass ich mich immer
zu klagen an die Luft konnte.
Mit einigen Tagen soll es auch
etwas besser aber immerhin
ist es mir unmöglich, mich
tagelang zu heilen, so ich gar nicht
müde.

Lebensgefährlicher als mich selbst
bitte zu denken. Sie wissen ja selbst,
wie genau ich bin, wenn
es möglich wäre!

Mit herzlichem Grusse an
Sie & die Familie. Ihre
ergebene
Hochachtung
Herrn Dr. G. G.